



Verband der Industriellen  
Energie- & Kraftwirtschaft  
Energie für die Industrie

IMPULS

# Herausforderungen der deutschen Industrie bei der Energiebeschaffung

*Wer heute Energie beschafft, kauft nicht einfach Kilowattstunden.*

---

**Christian Seyfert**

Hauptgeschäftsführer VIK – Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft  
Enerchase Fachtagung · Wuppertal · 1. Oktober 2026



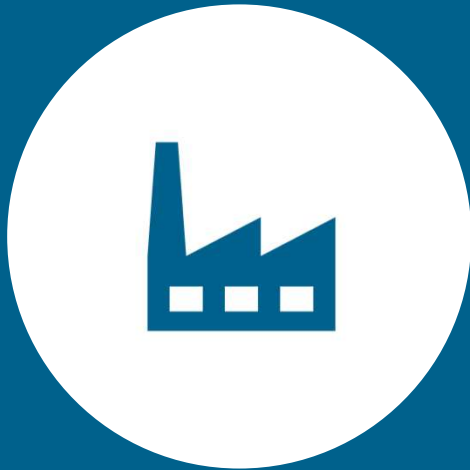
**32 Branchen**



**80% des  
industriellen  
Energie-  
verbrauchs**



**entlang der  
gesamten  
Wertschöpfungs-  
ketten**



## Wettbewerbsfähigkeit

Für die energieintensive Industrie sind international wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen entscheidend. Der VIK setzt sich für bezahlbare Energiepreise und verlässliche politische Rahmenbedingungen ein, um den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken und Wachstum fördern.



## Versorgungssicherheit

Eine stabile und verlässliche Energieversorgung ist das Rückgrat der Industrie in Deutschland. Der VIK fordert eine zuverlässige Infrastruktur und marktwirtschaftliche Mechanismen, die eine langfristig sichere Energieversorgung gewährleisten.



## Klimaneutralität

Die Industrie spielt eine Schlüsselrolle in der Energiewende. Der VIK unterstützt einen technologieoffenen, wirtschaftlich tragfähigen und Wettbewerbsfreundlichen Weg zur Klimaneutralität.

WAS ENERGIEBESCHAFFUNG HEUTE HEISST

# Drei Fragen vor jeder Entscheidung

**01**

**Was kostet Energie?**

**02**

**Kann mein Werk  
reagieren?**

**03**

**Was gilt in fünf Jahren?**

*Diese drei Fragen stellen sich Energieeinkäufer in Industrieunternehmen regelmäßig – mit zum Teil sehr unterschiedlichen Antworten.*

## STROM – MARKT

# Nicht nur das Preisniveau ist das Problem, sondern auch die Schwankungen

**135,6 €**

€/MWh Strom Day-Ahead

Ø letzte 30 Tage, Stand 14.09.2026

**-12 %**

Installierte gesicherte Kraftwerksleistung

Stand 07.09.2026, Quelle: Kraftwerkslisten BNetzA

**Weniger gesicherte Leistung bei wachsender Einspeisevolatilität heißt: häufigere Preisspitzen. Das Beschaffungsrisiko lässt sich nicht mehr über einen Jahresmittelwert abbilden.**

# Flexibilität ist wichtig – aber sie ist kein Schalter

## Was der Markt verlangt

- Preisorientierte Fahrweise
- Netz- und systemdienliches Verhalten
- Verschiebung von Lasten in günstige Stunden
- Reaktion auf zunehmende Volatilität

vs.

## Was das Werk zulässt

- Mindestlasten, Temperatur- und Prozessgrenzen
- An- und Abfahrzeiten, Produktqualität
- Liefer- und Kundenverpflichtungen
- Physische Restriktionen (eingeschränkte Transportwege, saisonale Nachfrage)

***Industrielle Flexibilität ist keine kostenlose Reserve. Sie ist eine Investitions- und Produktionsentscheidung.***

# Gestern Bandlast, morgen Flexibilität?

## HEUTE

- Entlastung für gleichmäßigen Netzbezug
- Bandlast und atypische Netznutzung
- Individuelle Netzentgelte nach § 19 StromNEV
- Strompreiskompensation und Besondere Ausgleichsregelung



## KÜNFTIG

- Anreize für systemdienliche Flexibilität statt für Bandlast – Regulierung wird 2027 abgeschlossen, wirksam ab 1.1.2029
- Veränderte Lastprofile und Beschaffungsstrategien
- Neue Nachweis- und Investitionsanforderungen für Entlastungen

**Wie gelingt der Übergang, ohne dass daraus ein Strukturbruch wird?**

# Die Versorgung steht. Der Preis nicht.

56,99 %

Speicherfüllstand Gas

Stand 21.09.2026 (Quelle: [AGSI](#))

80,4 €

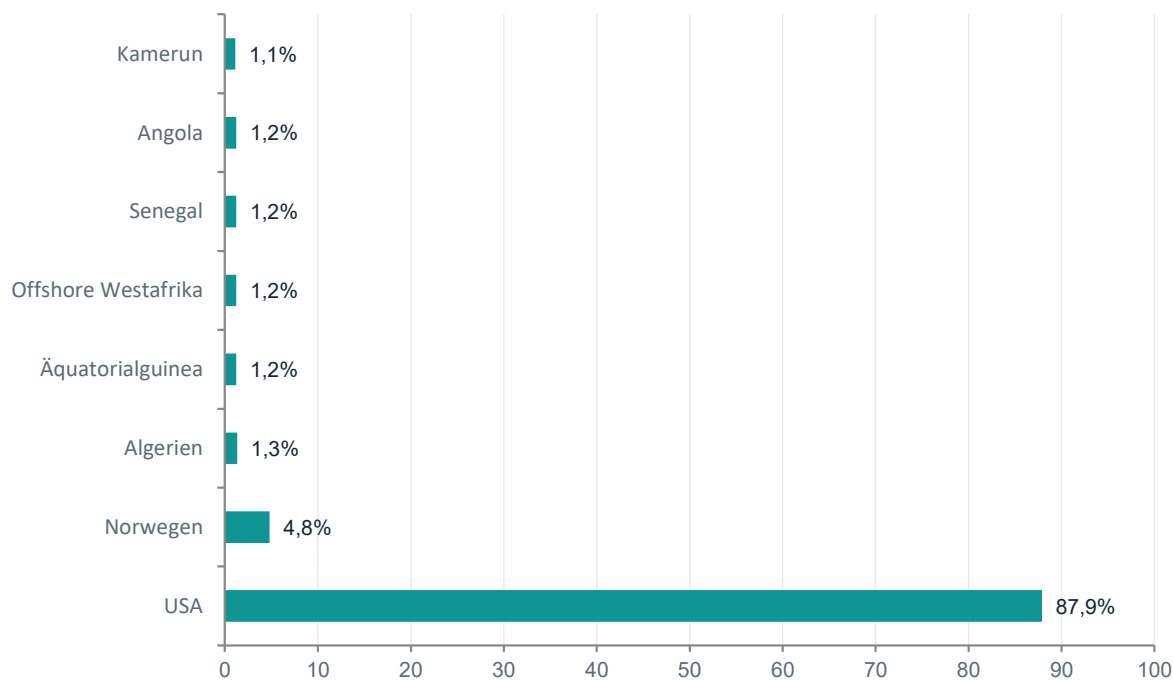
€/MWh Spotpreis THE

Stand 11.09.2026

**Mengen sind verfügbar, die Lieferwege diversifiziert. Das Problem ist nicht die physische Verfügbarkeit, sondern das dauerhaft hohe Preisniveau und die Volatilität.**

# Diversifizierung beseitigt Abhängigkeiten nicht

Herkunft LNG an deutschen Terminals, 2026 bisher



## Neue Abhängigkeiten

- Diversifizierte Bezugsquellen seit 2022
- LNG erhöht die Zahl der Lieferwege – und behält aber die Abhängigkeit von wenigen Herkunftsländern
- Kopplung an globale Nachfrage und geopolitische Ereignisse
- Kritische Infrastruktur bleibt verwundbar
- Strategische Gasreserve nur für echte Notfälle – ohne Rückkehr zur Gasspeicherumlage

# Die Netzkosten werden neu verteilt

## HEUTE

- Sondernetzentgelte für industrielle Gasverbraucher
- Etablierte Systematik der Gasnetzentgelte
- Erdgas als Prozessenergie und als Rohstoff



## KÜNFTIG

- Neue Systematik der Gasnetzentgelte (SyGNE)
- Gasnetztransformation bei sinkenden Mengen
- EU-Methanverordnung, Diskussion um eine Grüngasquote

**Wer trägt die Netzkosten, wenn die Mengen sinken – und die Prozesse bleiben?**

## DIESELBEN DREI FRAGEN

# Unterschiedliche Antworten – ein gemeinsamer Befund

**01****Was kostet Energie?**

Nicht der Jahresdurchschnitt entscheidet, sondern Niveau und Schwankung der Preise.

**02****Kann mein Werk reagieren?**

Ein Marktsignal ist nur so viel wert, wie die Anlage ihm technisch folgen kann.

**03****Was gilt in fünf Jahren?**

Investitionen brauchen einen Horizont, der über die Beschaffungsperiode hinausreicht.

*Unterschiedliche Märkte, unterschiedliche Anlagen, unterschiedliche Regulierung – und trotzdem lassen sich die Antworten in drei Sätzen zusammenfassen.*

WAS INDUSTRIELLE ENERGIEBESCHAFFUNG JETZT BRAUCHT

# Drei Anforderungen

**01**

## Wettbewerbsfähigkeit

Energiepreise und staatlich beeinflusste Preisbestandteile müssen sich an internationalen Wettbewerbsbedingungen messen lassen.

**02**

## Planbarkeit

Beschaffung, Transformation und Investitionen brauchen einen Horizont über Haushaltsjahre und Förderperioden hinaus.

**03**

## Praktikabilität

Flexibilität, Dekarbonisierung und Versorgungssicherheit müssen mit industriellen Prozessen kompatibel sein.

*Wettbewerbsfähigkeit, Versorgungssicherheit und Transformation müssen gemeinsam gedacht werden.*

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Christian Seyfert

Hauptgeschäftsführer

+49 30 212492-0

hauptgeschaeftsfuehrung@vik.de

**VIK – Verband der Industriellen Energie- Kraftwirtschaft e. V.**

Leipziger Platz 10 | 10117 Berlin



Verband der Industriellen  
Energie- & Kraftwirtschaft  
Energie für die Industrie

29.09.2026

13

VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V.  
Leipziger Platz 10, 10117 Berlin  
Vorsitzender des Vorstands: Gilles Le Van  
Amtsgericht Charlottenburg, Registernummer 95VR38556 | UST-ID: DE 119 824 770  
Der VIK ist registrierter Interessenvertreter und wird im Lobbyregister des Bundes  
unter der Registernummer R002055 geführt. Der VIK betreibt Interessenvertretung  
auf der Grundlage des „Verhaltenskodex für Interessenvertreterinnen und  
Interessenvertreter im Rahmen des Lobbyregistergesetzes“.

